

Verjüngungskur für das Vorstandsteam

Bermatinger Tennis Club besetzt fünf Stellen neu - Vorsitzender hängt noch zwei Jahre dran

Von André Störk

BERMATINGEN - Der Bermatinger Tennis Club Grün Weiß (TCB) hat am Freitag bei seiner Generalversammlung den Vorstand neu gewählt. Knapp 30 Mitglieder waren in das Nebenzimmer der Zollernstuben gekommen. Anders als beim Turnverein in der vergangenen Woche war beim TCB das Weinfest kein großes Thema.

Der Vorsitzende Karlheinz Gebhardt hatte in der Jahreshauptversammlung vor einem Jahr seinen Rücktritt angekündigt. Nun kamen ihm die zweite Vorsitzende Lissy Müller, die Kassiererin Ingrid Koch, die Schriftführerin Julia Mayer, der Sportwart Willi Müller und der zweite Beisitzer, Platzwart und Clubhauswirt Klaus Dukal zuvor. Sie alle haben jedoch für ihre Nachfolge gesorgt und der Vereinsführung damit eine Verjüngungskur verpasst. Gebhardt hat unter diesen Voraussetzungen erklärt: „Ich werde das Amt des Vorsitzenden noch zwei Jahre weiter führen, aber danach ist endgültig Schluss.“

Kein Ersatz für Pressewart

Als sein Stellvertreter wurde Philipp Rominger gewählt. Neuer Kassierer wurde Ralf Mayer, zweite Beisitzerin und Festwirtin Kerstin Schellinger. Um die Plätze wird sich Siegfried Holzer kümmern. Hier müssen die Modalitäten noch geklärt werden. Die Schriftführung übernimmt ab sofort Diana Maier und die sportliche Leitung geht in die Hände von Wolfgang Schäfer über. Dieser hat sich seit einigen Jahren um die Pressearbeit des Vereins gekümmert. Hierfür konnte in der Versammlung kein Ersatz gefunden werden. „Wir haben jedoch einen Interessenten,



Der verjüngte Vorstand des TCB (von links) Philipp Rominger, Diana Maier, Markus Strobel, Kerstin Schellinger, Karlheinz Gebhardt, Ralf Mayer und Wolfgang Schäfer.

FOTO: ANDRÉE STÖRK

der diesen Job unter anderen Voraussetzungen übernehmen würde“, kündigte Gebhardt an. Im Vorstandsteam bleiben der Jugendwart Markus Strobel und der Vorsitzende. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig neu oder wieder gewählt. Die Verabschiedung der ehemaligen Vorstandsmitglieder soll in einem angemessenen Rahmen am Ende der neuen Runde 2014 stattfinden.

Der Verein steht finanziell gut da, wie Ingrid Koch in ihrem letzten Bericht erklärte. Vor allem die Einnah-

men am Weinfest waren im vergangenen Jahr wieder erfreulich. Zum Weinfest hat der Vorsitzende ebenfalls ein paar Worte verloren. Er bedauerte die Entscheidung des Turnvereins, der sein Ausscheiden durch ein Mitgliedervotum beschlossen hat.

Bei der Feuerwehrabteilung von Ahausen kann Gebhardt nachvollziehen, dass diese, aus personellen Gründen nicht mehr mitmacht. „Die Anregungen und die Vorschläge, die bei den Sitzungen der teilnehmen-

den Vereine auf den Tisch gekommen sind, sind sinnvoll und schaffen mehr Transparenz“, sagte Gebhardt. Er begrüßte auch die Entscheidung des markgräflichen Hauses, sich an dem Traditionsfest in Bermatingen zu beteiligen. „Es ist sogar eine Sonderabfüllung für das Weinfest 2014 angekündigt worden“, freute er sich.

Einen Wermutstropfen sieht er allerdings: „Die Kosten werden jetzt durch fünf statt sieben Vereine geteilt.“ Bürgermeister Martin Rupp, der die Entlastung der Vorstand-

schaft übernommen und sich für die Vereinsarbeit bedankt hatte, begrüßte die Entscheidung des Vereins, dem Weinfest die Treue zu halten. Das Ehren- und Gründungsmitglied Dieter Erdmann konnte sich diesen Worten nur anschließen. „Als der Verein vor 32 Jahren gegründet wurde, sind wir vom Musikverein gefragt worden, ob wir beim Weinfest mitmachen möchten. Damals waren unserer Tennisplätze noch gar nicht fertiggestellt und wir haben spontan zugesagt.“

SPD-Ortsverein hat einen neuen Vorsitzenden

Der bisherige Vorsitzende Manfred Bastian wechselt mit seinem Stellvertreter das Amt

Von Brigitte Walters

MARKDORF - Der SPD-Ortsverein Markdorf hat nach 15 Jahren einen neuen Vorsitzenden, der bisherige Vorsitzende Manfred Bastian hat mit seinem Stellvertreter das Amt gewechselt. Hans-Peter Sieger wurde mit großer Mehrheit gewählt. In der Jahreshauptversammlung am Freitag wurden die anderen Vorstandsmitglieder im Amt bestätigt. Kreisvorsitzender Dieter Stauber stellte kurz das Programm zur Kreistagswahl vor.

Wechsel nach 15 Jahren

Nach 15 Jahren sei es Zeit, dass ein Wechsel stattfindet, dass frischer Wind in den Ortsverein komme, erklärte Manfred Bastian seinen Rückzug vom Vorsitzenden. Dabei bleibt er aber weiterhin im Vorstand aktiv, als 2. Vorsitzender. Die Wahlen zum Bürgermeister und zum Bundestag waren die wichtigsten Punkte in seinem Rückblick. Bereits im Herbst sei mit den Vorbereitungen auf die anstehenden Kommunal- und Kreistagswahlen begonnen worden. Zudem setzen die SPD-Mitglieder ihre Besuche bei Markdorfer Unterneh-



Der neu gewählte Vorstand des SPD-Ortsvereins Markdorf (von links) Manfred Bastian, Hans-Peter Sieger, Joachim Hulin und Manuel Stump.

FOTO: BRIGITTE WALTERS

men und Organisationen fort. Weiter sei die Mitgliederwerbung ein Schwerpunkt der Arbeit. Aufgrund von Spenden hat der Ortsverein ein gutes Polster für die anstehenden Wahlen angesammelt, berichtete Kassierer Joachim Hulin.

Von der Arbeit im Gemeinderat berichtete Uwe Achilles. Dabei lobte er die gute Zusammenarbeit mit dem neuen Bürgermeister. Der neue Kin-

dergarten in Leimbach ist bezogen, in Ittendorf soll ebenfalls ein neuer Kindergarten gebaut werden. Achilles äußerte die Hoffnung, dass durch Maßnahmen im Rahmen des Lärmaktionsplanes eine Verbesserung für die Anwohner der Bundesstraße erreicht werde. Ein weiteres Thema war die beschlossene Fortschreibung des Flächennutzungsplanes. Für die Zukunft gelte es interkom-

munale Gewerbegebiete zu entwickeln.

Drei Mandate angestrebt

Beim Ausblick auf die Gemeinderatswahl im Mai erklärte Uwe Achilles, dass die Markdorfer SPD mindestens drei Mandate anstrebe, um wieder Fraktionsstärke zu erreichen. Als wichtige Themen für den neuen Gemeinderat nannte er den Bau oder

die Erweiterung der Sporthalle an der Grundschule, die nicht nur von den Schülern, sondern auch von den Sportvereinen intensiv genutzt werde.

Beim Thema Verkehr werde sich die SPD für die Einrichtung von Kurzparkzonen einsetzen, wobei das Parken weiterhin kostenlos sein soll. Zudem will die SPD die Bürger in die Überlegungen zur weiteren verkehrlichen Entwicklung in der Stadt einbeziehen. Bei der weiteren Ausweisung von Wohnbauflächen werde die SPD zurückhaltend sein. Auf jeden Fall gebe es keine weitere Bebauung am Gehrenberg. Zudem wünschte Achilles die Einrichtung eines Bürgerbüros mit verlängerten Öffnungszeiten im Rathaus.

Der Vorstand des SPD-Ortsvereins:

1. Vorsitzender Hans-Peter Sieger, Stellvertreter Manfred Bastian, Kassierer Joachim Hulin, Schriftführer Manuel Stump, Pressereferent Hans-Peter Sieger, Beisitzer: Marija Antic, Patrick Bastian, Rolf Gertitschke, Cosima Honnen, Gudrun Müllejans und Stephan Seidel.

VHS bietet Babysitter-Kurs in Markdorf an

MARKDORF (sz) - Ein guter Babysitter ist nicht nur „Aufpasser“ für ein paar Stunden, sondern weiß über die kindlichen Bedürfnisse im Kleinkindalter Bescheid und kann sich altersgemäß mit dem anvertrauten Kind beschäftigen. Die Volkshochschule Bodenseekreis bietet daher für Jugendliche ab 14 Jahre Babysitterkurse nach den Richtlinien des Deutschen Kinderschutzbundes an, in denen neben Hintergrundwissen auch praxisorientierte Hilfen vermittelt werden.

Für ein Babysitter-Zertifikat des Kinderschutzbundes muss nach bestandem Abschluss des VHS-Kurses ein zweitägiges Praktikum an einem Kindergarten absolviert werden.

Der Kurs in Markdorf findet am Samstag, 29. März, und Sonntag, 30. März, jeweils von 9 Uhr bis 15 Uhr, im Bildungszentrum (EG 265) statt.

Eine baldige Anmeldung ist erforderlich bei der Außenstelle Markdorf unter Telefon 07544 / 90 93 16 oder in der VHS-Zentrale unter Telefon 07541 / 2045246 oder im Internet unter

www.vhs-bodenseekreis.de.

Verband der Gemeinden tagt in Bermatingen

BERMATINGEN (sz) - Die Versammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Markdorf hat ihre nächste öffentliche Sitzung am Montag, 31. März. Beginn ist um 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Bermatingen.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vorstellung der Maßgaben zur Genehmigung der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2010 - 2025, zudem der Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung 2013 des Gemeindeverwaltungsverbands. Darüber hinaus gibt es einen Bericht über die Erlös- und Aufwandsrechnung 2013 für das Baurechtsamt, einen Bericht über den Einsatz der Kehrmaschine und einen Ausblick auf die vorgesehene Neubeschaffung sowie einen Bericht über die Tourismusangelegenheiten.

Musikverein Bermatingen ehrt Mitglieder

BERMATINGEN (sz) - Die Generalversammlung des Musikvereins Bermatingen findet am Freitag, 28. März, statt. Beginn ist um 20 Uhr in der Weinstube Stecher in Bermatingen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Geschäftsbericht, der Kassenbericht, der Bericht der Kassenprüfer sowie die Entlastung des Vorstandes. Des Weiteren stehen an diesem Abend Neuwahlen auf dem Programm. Im Anschluss finden Ehrungen statt und es gibt die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen auszutauschen. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner.



Tag der offenen Tür in der Mittleren Kaplanei

Viele Markdorfer haben sich beim Tag der offenen Tür über die Planungen zur Renovierung der Mittleren Kaplanei informiert. Andreas Beck (Mitte) und die anderen Mitglieder des Baufördervereins erklär-

ten den Entwurf. Dabei bestand die Möglichkeit, die Räume zu besichtigen und Mitglieder der Gruppen, die das Gebäude nutzen, standen bereit, um zu erklären, was sich ändern sollte. bw/Foto:bw



Tolle Stimmung beim Bockbierfest

Volles Haus beim Bockbierfest in Ittendorf: Zuerst sorgten die „Weinberg Musikanten“ mit ihrem abwechslungsreichen Potpourri fetziger Blasmusik für tolle Stimmung. Am Sonntag spielte zum Frühschop-

pen der Musikverein aus Blochingen. Danach sorgten junge Ittendorfer Blasmusiker für gute Unterhaltung der Gäste. Heute ab 18 Uhr sorgt der Gastgeber für gute Stimmung und Unterhaltung. bw/Foto:bw